Regina und Umgegend

Doppelhochzeit in der Familie Philipp Busch.

Zwei Söhne von Herrn Philipp Busch, 1871 St. John Straße, begingen am Montag ihre Hochzeit in feierlicher Weise. Herr Frank Busch und Frl. Hedwig Sedaß, Vibank, ferner Herr Philipp Busch jr. und Frl. Karolina Brucker, Southey, wurden aus Anlaß einer Doppelhochzeit in der St. Marienkirche zu Regina von H. H. Pater Schimnowski getraut. Für Frank Busch waren Trauzeugen Herr Michael Busch und Herr Vinzens Horack von Vibank; Brautmädchen waren Barbara Busch und Käthe Busch; Brautführer waren Joe Busch und John Kerbel. Für Philipp Busch waren Trauzeugen Anton Busch und Mike Donauer von Meyronne; Brautmädchen Johanna Brucker von Southey und Margaret Busch von Regina; Brautführer Nikolaus Busch und Franz Brucker von Southey. Nach der Trauung folgte eine große weltliche Feier im Hause des Vaters der beiden Söhne. Als Gäste waren anwesend: Frau Magdalena Weser und Sohn Peter von Meyronne, die Eltern der beiden Bräute, Frau Anna Kerbel von Vibank und Herr und Frau John Brucker von Southey, Joseph Busch von Colfax, Franz Kunz und Frau von Vibank, John Bergl, Regina, Großvater und Großmutter von beiden Bräutigamen, Herr und Frau Peter Gluting u. Fam. — Herr Philipp Busch gab seiner Braut eine Perlenkette als Hochzeitsgeschenk.

(Unsere herzlichsten Glückwünsche den beiden Brautpaaren!)

Die Trauung von Herrn Joseph Stockhausen mit Frl. Annie Goy, früher in Cudworth, Sask., jetzt in Regina wohnhaft, fand heute, Mittwoch Morgen 8 Uhr in der St. Marienkirche statt. Als Trauzeugen fungierten Herr F. W. Palm und Frl. [illegible] Römermann. Eine Glückwunschdepesche von den Eltern resp. Schwiegereltern des jungen Brautpaares traf im Laufe des Tages aus Berlin, Deutschland, hier ein.

(Unsere herzlichsten Glückwünsche dem Brautpaar!)

Herr Albert Maria Urisaki von Regina und Frl. Katharina Füßel, Tochter von Herrn und Frau Johann Füßel von Zehner, Sask., wurden am Dienstag in der St. Martenkirche zu Regina getraut. Trauzeugen waren Herr und Frau Paul Reitmann von Regina. Unsere besten Glückwünsche!

Am Montag, den 9. November reichten sich John Schuck und Frl. Agatha Schäfer, aus St. Joseph, Balgonie, die Hände zum Lebensbunde. Sie wurden in der St. Josephskirche getraut von H. H. Pater Heinrich. Trauzeugen waren Herr Peter Bitet und Herr Batt. Brautjungfern waren Crescenz Wagmann und Frl. Grad. Nach der Trauung fand eine Hochzeitsfeier bei den Eltern des Bräutigams statt. Das junge Ehepaar siedelt nach Yakima, Wash. über. (Unsere Glückwünsche!)

Für

Schiffskarten von und nach Europa;
Kauf, Verkauf und Austausch von Farm- und Stadteigentum;
Anfertigung von rechtskräftigen Dokumenten aller Art, und Naturalisation;
Auskunft in gesetzlichen und gerichtlichen Angelegenheiten;
Feuer-, Lebens-, Automobil- und andere Versicherung
Rent und andere Kollekten,
Verwaltung von Erbschaften;
Kauf und Verkauf von Agreements und anderen Wertpapieren,
stehe ich stets mit prompter und sachverständiger Bedienung zu Diensten.

John J. Sidler
Finanz & General-Agentur
1514 — 11. Ave., Regina, Sask.
(Seit 1907 in Regina ansässig.)

Das von der Reginaer Ortsgruppe des Deutsch Canadischen Provinzialverbandes am Montag Abend im Metropole Hotel veranstaltete Vergnügen war von durchschlagendem Erfolge begleitet. Das Gebotene ließ wirklich nichts zu wünschen übrig, sodaß die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten sich als zu klein erwiesen. Das musikalische Programm war ausgezeichnet und bot recht angenehme Abwechslung. Fräulein Frank eröffnete dasselbe mit zwei hübschen Liedern, wobei der Wohlklang ihrer Stimme allgemein bewundert wurde. Herr F. W. Palm folgte mit einem dankbar aufgenommenen Flötensolo, begleitet am Piano von Herrn F. Reis. Herr J. W. Eymann trug hierauf in formvollendeter Weise ein Tenorsolo vor, in welchem die deutsche Muttersprache verherrlicht wurde. Er erntete wohlverdienten Beifall. Als Zugabe gab Eymann die herrliche Serenade von F. Schubert, wozu Frau P. Schmidt die Pianobegleitung und Herr Palm ein Flötenobligato spielte. Ein von zwei jungen Damen vorgetragenes Mandolinenduett fand reichlichen Beifall. Herr Zarich erfreute hierauf mit einigen humoristischen Gesangsvorträgen bei eigener Begleitung auf der Guitarre. Herr Theodor Schmitz, Vorsitzender des Gesamtvorstandes, hielt eine zündende Ansprache, in der er zu Festhalten an unserer deutschen Muttersprache zu jeder Zeit und allerorten aufforderte. Das Tanzorchester stand unter Leitung des Herrn Zarich und seine Weisen erfreuten an die guten alten Zeiten in der Heimat.

Herr Rud. Kiene von Vibank, im am Montag, den 16. Nov. von einer 8 tägigen Geschäftsreise von Alberta zurückgekommen und brachte ein Prachtexemplar von einem Ayrshire-Bullen mit heim. Er kostete ihm mit Fracht und anderen Unkosten $497.00 aber das macht ja dem Herrn Kiene nichts aus. Die Hauptsache ist, wie er uns sagte, daß er das Tier, falls er wollte, monatlich einen Rekordbullen erster Klasse. — Auf die Frage: ob sich das auch gut bezahle, solche teuere Bullen zu kaufen, da lachte er nur und meinte: „Der eine Farmer hat Freude an schönen Pferden, der andere wieder schafft sich ein teueres Klavier an, daß er seine lieben Kinderabends in den Schlaf klimpern und dabei das uralte Wiegenlied singen kann: Schlaf' Kindlein, schlaf — Und ich wieder halte mehr auf das Praktische, das Verbessern meiner Viehherde so lange als es in meinen Kräften steht. Es hat halt ein jeder sein Steckenpferd und das ist meines ja verübelt, so oder so." — Der Bulle gehörte G. H. Weber in Tod Creek, 18 Meilen von Lundbreck, Alta.

Schwester Margarete Schlachta von Budapest, Ungarn, zeigte am Montag, 16. Nov., im Capitol Theater in Regina Kinobilder aus Ungarn, verbunden mit ungarischen Tänzen und Musik. Das ländliche Leben in den ungarischen Dörfern, das Elend der Kriegsflüchtlinge und ihrer Familien usw., fanden im Bilde gezeigt und von Schwester Hedwig erklärt, während Schwester Paula am Piano zum Tanze einiger Mädchen in ungarischen Nationalkostüm spielte. Nach der Vorstellung wurde in der St. Marienhalle ein Tee gegeben, verbunden mit einer Ausstellung ungarischer Handarbeiten. Die Schwestern sprechen ihren wärmsten Dank aus für das Interesse, das sie überall, besonders aber bei den deutschen Frauen gefunden haben.

R. Wassermann, ein Kaufmann von Strasbourg, Sask., erlitt Verletzungen am Kopf, während der Farmer Willard Lee von Strasbourg unverletzt blieb, als ihr Automobil von einem Personenzug der C. N. R. an der Eisenbahnüberführung an der Albert Straße getroffen wurde. Nachdem Wassermann verbunden war, konnten beide nach Hause zurückkehren. Wenn der Lokomotivführer nicht sofort die Notbremse gezogen hätte, wäre sicher ein größeres Unglück eingetreten.

Schiffskarten von und nach Europa und Rußland

Geldübersendungen nach allen Teilen der Welt zu günstigen Raten. Rechtsgültige Dokumente, Einwanderungspapiere, Pässe, Bürgerpapiere, Feuer-, Lebens-, Unfall- und Hagel-Versicherung. Nachlässe vermittelt, Gelder kollektiert, Anleihen besorgt. An- und Verkauf von Farmen und Stadteigentum.

Versteigerungen auf dem Lande und in der Stadt.
Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Bedienung.
Authorisierter Agent der White Star Dominion Line, der Cunard Linie, der Hamburg-Amerika Linie und der Scandinavian-American Linie. Vertreter der Bank of United States und der American Express Company.

H. SCHUMACHER
Finanz-Agent, Oeffentlicher Notar, Eideskommissär und Auktionator.
Office Phone 5790 — Haus Phone 6068.
1607 Elfte Avenue — Regina, Sask.

Herr Joh. Fraß von Odessa, Sask., besuchte mit seiner Frau und einem Sohn seinen Bruder, Georg Fraß, Michael Schwarz, Andreas Krottenthaler und andere Bekannte in Regina. Auch statteten sie Frau Elisabeth Steiner im Grauen Nonnen-Hospital einen Besuch ab. Wie sie mitteilten, geht es Herrn Steiner in Odessa besser. Zu dreschen ist bei Odessa nichts mehr. Sie senden Grüße an Johann Fraß und an Elisabeth Fraß in Zichydorf (Mariolana), Jugoslawien, und ersuchen sie, wieder etwas von sich hören zu lassen. Sie haben bei ihrem Aufenthalt in Regina den Courierbetrieb besichtigt, der ihnen gut gefallen hat.

Die Abendklassen des Central Collegiate Institute sind nach einer Mitteilung an den Courier in ständigem Wachsen begriffen. Augenblicklich sind 260 Studenten eingeschrieben. Eine neue Klasse für die „Junior Matriculation" Prüfung wurde eröffnet, die am letzten Montag beginnen sollte. Die Klassen für Englisch u. s. w. nehmen ständig zu. Viele junge Leute aus den ländlichen Distrikten benützen die ihnen dargebotene Gelegenheit eines Winterkurses für den Betrieb von Gasmaschinen und Motorcars. 25 sind bereits in dieser Klasse. Man glaubt, daß die Zahl 40 noch erreicht wird.

Frau Seymour, Gattin von Dr. M. M. Seymour, Deputaminister für Gesundheitswesen, ist nach zwei Blinddarmoperationen im Grauen Nonnen Hospital zu Regina gestorben und am Samstag von der Holy Rosary Kathedrale aus letzten Ruhe gebettet worden. Frau Seymour war in den hiesigen Gesellschaftskreisen wohlbekannt und sehr beliebt.

Herr Christoph Fahlmann von Kronau unterzieht sich im General Hospital einer Nasenoperation. Die ses Dr. McCusker vorgenommen wird.

Herr John Nagy, Viceroy, Sask., schickt den Courier an seinen Schwiegervater Joh. Wirz in Glogau, Serbien, Komitat Torontal und bittet ihn durch die Zeitung, doch zu kommen.

Ein Brief an Herrn Jakob Hamm und Frau, Regina, Canada, vom Rheingold-Verlag A. Killge in Berlin ist im „Courier" abgegeben worden und kann bei uns in Empfang genommen werden. Der Brief kam an eine falsche Adresse, worauf er uns zur Zustellung an den eigentlichen Empfänger überreicht wurde.

Frau John Weber, 1874 St. John Straße, stellt ihr Heim für ein Kaffeekränzchen zu Gunsten des katholischen Frauenvereins am Donnerstag, 7. November, von 2 Uhr nachmittags bis 10 Uhr abends zur Verfügung. Jedermann herzlich willkommen.

Frau Andreas Krottenthaler von 1819 Halifax Str., Regina, sandte drei Courier-Kalender an ihre Angehörigen in Mariolana, Jugoslawien.

Mit dem Dampfer „Montefare", der am 20. November als letzter Dampfer dieses Jahres den Hafen von Montreal verließ, hat Hochw. H. Pater Kierdorf, Generalsekretär und Einwanderungssekretär des Volksvereins, eine kurze Reise nach Europa angetreten. Wie uns die Generalleitung des Volksvereins mitteilt, wird während der Abwesenheit des Hochw. Pater Kierdorf H. Herr Pater Funke in Prelate als stellvertretender Generalsekretär fungieren, während H. H. Pater Hilland, der rührige geistliche Beirat der Ortsgruppe in Winnipeg, die Arbeiten der Einwanderungsabteilung erledigen wird.

Herr John Hubich von Raymore, Herr John Warthe von Winnipeg und Herr Emil Luedke von Holdfast waren am Montag geschäftshalber in der Stadt und bezahlten auch den Courier.

Herr Geo Ball von Dilke, Sask., war geschäftshalber in Regina und besuchte auch den Courier.

Herr Jakob Tell hat sein Pferdegespann vor etwa drei Wochen verkauft an Michael Gleisinger zum Preise von $350. Herr Tell hat seine Arbeit für die Stadt, die er 22 Jahre lang betrieben hat, aufgegeben, um sich vorläufig in den Ruhestand zu setzen.

Nach einem amtlichen Bericht, der vom Provinzialminister für Arbeit und Industrien, Hon. J. G. Gardiner, veröffentlicht worden ist, sind die in Deutschland vorgenommenen Brikettierungsversuche mit Braunkohle aus Saskatchewan erfolgreich verlaufen, doch ist noch keine bestimmte Aktion hinsichtlich der Anlage von Bienfait, Sask., unternommen worden. Ueber 50 Tonnen der Saskatchewan Braunkohle wurden in Anwesenheit von Professor W. T. Worcester von der Universität von Saskatchewan in den Thyssen-Werken in Mülheim an der Ruhr und in den Lurgi-Werken in Frankfurt a. M. verarbeitet. Es ergab sich, daß unter Verwendung der deutschen Methode die Braunkohle für Handelszwecke ausgenützt werden kann.

Herr Wendelin Pflüger hat an der Ecke von 11. Avenue und Winnipeg Straße einen Grocery- und Candy-Store eröffnet und ladet alle seine deutschen Freunde zum Besuche seines Geschäftes ein. Er übernimmt auch Lieferungen ins Haus.

Frl. Augusta Ehmann, 1527 Victoria Avenue, gab eine Unterhaltung am Sonntag Abend, woran verschiedene junge Leute teilnahmen. Frl. Rosa Reitmann und Frl. Cäcilia Eymann serierten, worauf ein musikalisches Programm folgte mit einem Mezzosopransolo von Frl. Rosa Reitmann unter Pianobegleitung von Ferd. Reitz. Anwesend waren Cäcilia Ehmann, Rosa Reitmann, Mary Eymann, Katharina Ehmann, Rosa Eymann, Augustine Dittbrandt, Auguste Ehmann, ferner Fritz Kistler, Ferd. Reitz, Paul Reitmann, Franz Stocker, Jack Secret, John Eymann, Clemens Schmitz, Marbach Deutscher, Vojta Jovanovi, Emanuel Ehmann u. Albert Schuck.

Den „Courier" besuchten: Joseph Kaip, Bergfeldt; Lorenz Berens, Cooley; Anton Mäteri, Prelate; letzterer besuchte auch seinen Vater in Lajord.

Peter Thänberger, Dilke, besuchte seine Verwandten Andr. und Christ. Thänberger in Regina.

Die Lehrerinnen der St. Josephsschule geben heute, Mittwoch Abend, 28. Nov., eine Karten-Partie in der Schule. Das Erträgnis soll für Anschaffung eines Piano verwandt werden.

Herr Heinrich Splitt von Kipling, Sask., besuchte seinen Schwiegervater, Herrn Friedrich Posehn in Kronau und besuchte auf der Rückreise auch den Courier.

Herr Philipp Vollmann von Seepre, Sask., war geschäftshalber in Regina und besuchte den Courier. Er bezahlte sein Abonnement und brachte uns einen neuen Leser. Wie er mitteilt, ist die Ernte heuer etwas besser als im letzten Jahr ausgefallen. In der Rosenthal Gemeinde bei Prelate, Sask., ist Frau Adam Sider gestorben und von H. H. Pater Grötschel beerdigt worden. Herr Vollmann grüßt seine Freunde bei Salvador, Sask., sowie Herrn Georg Ehnes und seinen Vater bei Faith, Alta. Herr Ehnes möge wieder von sich hören lassen.

Herr Franz Heck von Chamberlain, Sask., war geschäftshalber in Regina und auch im Courier.

Herr Markus Böhm mit Frau von Allan und Herr Michael Böhm mit Frau und Sohn von Dilke, Sask., waren geschäftshalber in Regina und besuchten den Courier. Herr Michael Böhm hat unsere Zeitung bestellt. Bei Allan ist alles gedroschen. Bei Dilke ist so ziemlich alles ausgebagelt. Der Sohn von Herrn Michael Böhm mußte wegen Krankheit zum Arzt und muß deswegen öfter nach Regina kommen.

Herr Hans Schumacher ist nach einem Briefe an Herrn Oskar Majunke am 2. November wohlbehalten in Liverpool angekommen, doch war die Ueberfahrt infolge stürmischen Wetters nicht sehr angenehm. Verpflegung und Unterbringung waren auf dem Dampfer „Regina" der White Star Linie sehr gut. Nach einem weiteren Brief an Herrn Maßig ist er glücklich in Deutschland gelandet. Seine geschäftlichen Aussichten in Deutschland und nach seiner Rückkehr in Canada sind gut, sodaß er seinen Mitarbeiter in Regina, Herrn Majunke, möglichst bald entlasten wird.

Herr Joseph Dombrowski von Avonlea, Sask., war bei Herrn Alois Zinow in Regina zu Besuch. Herr Dombrowski läßt seinen Bruder Anton mit seiner Familie und seine Mutter aus Krinitschki, Südrußland, kommen. Am 19. November sollten sie aus ihrer Heimat abreisen und werden in einem Monat hier erwartet, wenn nicht unvorgesehene Hindernisse dazwischenkommen.

Herr J. Gerger von Amulett, Sask., hat den Courier für Andreas Oberle in Offenitza in Rumänien, Komitat Torontal bestellt und läßt ihn bestens grüßen. Gleichzeitig einen Gruß vom Schwager Joseph Jung von Pangman. Herr Gerger und Herr Jung haben in Regina die Herren Firling, Georg Hoffmann und John Engel besucht.

Frau Franz Wilm, Ottawa Straße, Regina, verunglückte am Dienstag indem sie auf der Straße ausrutschte und sich auf zwei Stellen den Arm brach. Sie wurde sofort ins Hospital verbracht und befindet sich soweit ihr hohes Alter von 70 Jahren es gestattet, sehr wohl. Ihr Sohn Friedrich W. Wilm weilte gerade zu Besuch bei seinen Eltern. Er begibt sich auch nach Kronau um Freunde zu besuchen.

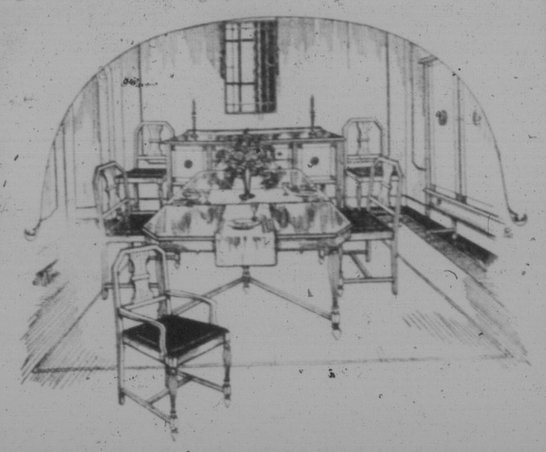
Das neugeborene Mädchen von von Herrn und Frau Franz Dummer wurde vom H. H. Pater Schimnowski in der St. Marienkirche auf den Namen Victoria Barbara getauft. Taufpaten waren Herr und Frau John Sidler.

Herr und Frau Alex Jezlaf aus Avonlea besuchten den Courier. Herr Jezlaf kehrte mit seiner Frau aus Humboldt, wo sie sich verheirateten, am 16. November nach Carmel zurück. Frau Jezlaf war früher Witwe Wanna Fries.

Von Rosenthal bei Prelate, Sask., besuchten den Courier die Herren Anton, Fren. Peter, Fres. Mathias Schall, Martin Benz, Mathias Anton und Georg Anton.

Haben Sie schon unseren „Anniversary"-Ausverkauf besucht?

Es erwarten Sie hier wunderbare Werte in Möbeln aller Art und zu Preisen die den Ankauf von Möbel ermöglichen. Was Qualität anbetrifft können wir Ihnen mitteilen, daß wir nur erstklassiges Möbel aus den besten Fabriken des Landes führen. Volle Garantie geht mit einem jeden Gegenstand.



3 Teile braunes Velour Chesterfield Suite. Ausverkaufspreis **$139.00**

Bridge- und Salonleuchter. — Beschaut unsere ausgezeichnete Auswahl die wir soeben aus San Francisco erhalten haben. Sehr mäßig gepreist. Ausverkaufspreis komplett **$24.00**

Ankleidetisch in Walnuß Finish. Anniversary Ausverkaufspreis **$29.50**

4 Teile Walnuß Bettzimmer Ausrüstung. — Ankleidetisch, großer Bank Dresser, Bowfoot Bettstelle und Gegenüber Chiffonette. Reg. $235.00. Ausverkaufspreis **$169.50**

Chesterfield Suites Soeben erhalten — 3 Teile Mohair, garantierter Bau. Anniversary Ausverkaufspreis **$195.00**

4 Teile Walnuß Bettzimmergarnitur. — Regulärer Preis $265.00. Ausverkaufspreis **$139.00**

9 Teile Eßzimmer Möbel. — Solides Eichenholz, Buffet, Braun, 60 Zoll Buffet, länglicher Tisch, China-Kästen, 6 Stühle und 1 Armstuhl mit Sitzen aus solidem Leder. Reg. $215. Ausverkaufspreis **$159.00**

9 Teile Walnuß Speisezimmergarnitur. — 66 Zoll Buffet, länglicher Tisch, China-Kästen, 6 Seitenstühle und 2 gemütliche Stühle, Solide Lederlinie. Reg. $225. Ausverkaufspreis **$169.50**

T. Lesk Furniture Store
2121 11th Avenue, Darke Block

Simpson's

Laden offen von 8.30 bis 5.30

Mäntel, Mäntel, Mäntel,
und mehr Mäntel.

Sie müssen beim Ausräumen dieser Mäntel anwesend sein, denn hier sind wundervolle Werte zu finden. In der Auswahl sind hübsche Mustern aus Qualitätstuch, manche mit Pelz verziert, andere mit Stickerei. Und diese Werte richtig abschätzen zu können muß man frühzeitig kommen und die Mäntel selbst ansehen. Sie sind in 5 Gruppen eingeteilt. Katalogpreis bis $39.95. Verkaufspreis

$3.98 $5.00 $7.98 $10.00 $14.98

Herbsthüte.

Einschließlich vieler neuer Mustern die diese Woche ausgeräumt werden.

Die kleinen Bobettes mit farbigem Schmuck und die mehr konservativen Turbans sind in dieser Anzahl. Aber nicht diese allein. Wir haben auch schöne Pokes miteingeschlossen. Hübsche Pokes mit Plüsch und Faille Seide verziert und mit schönen Blumen und Federn. Wenn Sie einen neuen Huk suchen, dann ist dies der richtige Platz. Und alle sind so billig.

49c bis $1.98

$4.98 Faltenröcke für $1.98
Modifizierte Wrap-around Röcke aus weichem Wollplaid in harmonisierenden Farben in Sand und Blau. Hat gut anpassenden Gürtel und eingesetzte Taschen. Größen 25 bis 30. Katalogpreis $4.95
Spezialpreis **$1.98**

$10.50 Röcke aus Wollcrepe $2.98
Gefaltete Röcke aus karriertem Wollcrepe mit künstlichem Seidenbedeck. Ein sehr schöner Rock zu niedrigem Preise. Nur assortierte Größen. Katalogpreis $10.50.
Spezialpreis **$2.98**

Broadcloth und Voile Blusen
Eine schöne Auswahl in englischem Broadcloth Blusen in hübsch geschneiderten Mustern, auch Flock Dot Voile in rosa oder pulver blauer Farbe. Meistens in größerem Maße.
Katalogpr. $1.98 bis $2.98.
Ausräumungsverkauf **75c bis 98c**

Special
$1.15 Fließgefütterte Unterhemden für Männer
Diese sind aus schwerem Baumwolljersey in natürlicher Farbe und sind mit weichem Fließ gefüttert. Doppelt an der Brust, lange Aermel mit gutanliegenden Aermelenden. Größen 34, 36, 42, 44.
Katalogpreis $1.15. Spezial **59c**

Special
Hübsche Gummischürzen für Frauen
Gummischürzen aus bester Qualität Material mit verziertem Ranft und Taschen. Ziehschnur an der Taille. Schöne Farben. Würde ein brauchbares und billiges Weihnachtsgeschenk machen.
Besonders billig zu nur **49c**

The Robert SIMPSON Western Limited
REGINA

NOCH HABEN SIE ZEIT,
SICH UNSERER GROSSEN
Weihnachts-Excursion

Nach der alten Heimat anzuschließen.

Wie wir bereits per Zirkularbrief angekündigt, wird das große, moderne Dampfschiff „Melita" am

10. Dezember

von St. John aus in die See stechen.

Wir haben bereits eine große Anzahl von Reservationen und Anfragen. Sie würden gut tun, Ihre Reservation sofort telephonisch, telegraphisch oder brieflich zu machen. — Sie können Weihnacht im Kreise Ihrer lieben Angehörigen feiern. — Wir haben mit der Canadian Pacific Gesellschaft eine besonderes Abkommen getroffen, nach welchem Mitglieder unserer Exkursion besondere Vergünstigungen erhalten, wie besonders schnelle Weiterbeförderung, besonders gute Bedienung, usw., usw.

Kommen Sie mit!

Volle Auskunft bezüglich Exkursionspreise, Pässe, usw. erteilen

Simon & Oberhoffner
Schiffskarten-Agentur und Reisebüro — Notare — Real Estate.
Versicherungen — Geldanweisungen zahlbar in Europa — Anleihen.
1717 11. Ave., Phone 8034 REGINA, Sask

Besondere Bekanntmachung

Möchte hiermit den Lesern des Courier bekanntgeben, daß ich den Juwelierladen des Herrn Gillespie auf 1766 Hamilton Straße übernommen habe.

Im letzten Jahre war ich als Uhrmacher bei Herrn F. G. England angestellt, habe aber jetzt den obenerwähnten Laden übernommen und werde ein vollständig neues Lager in Taschenuhren für Herren und Armuhren für Damen einführen.

Ich bin als ein erstklassiger Uhrmacher und Optiker anerkannt und kann ein jeder beste Bedienung und Lieferung zu sehr mäßigen Preisen erhalten.

Ich bitte nur um eine Gelegenheit, um meine Behauptungen zu bestätigen und um meine Waren und Leistungen einzuführen zum allerniedrigsten Preise.

Stelle auch Heiratslizenzen aus und führe Brautringe auf Lager. Aufträge vom Lande werden ganz besonders erwünscht.

Ich spreche Deutsch und bitte deshalb alle Deutsche, mein Geschäft zu besuchen.

Hochachtungsvollst

Daniel Rosche,
Uhrmacher und Optiker.
1766 Hamilton St. Regina, Sask